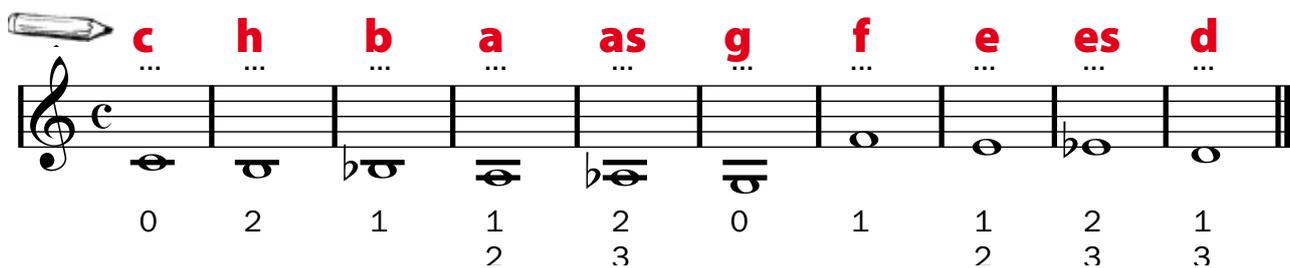


## Notensammlung

Nun haben wir schon viele Noten kennen gelernt. Mache dich mit ihnen vertraut wie mit Freunden, die dir ein Leben lang treu bleiben werden. Wie viele sind es bisher? Schreibe die Namen über die Noten, die Griffe darunter! Spiele sie alle in beliebiger Reihenfolge.



A musical staff in treble clef with a common time signature (C). It contains ten notes: C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, B4, A4. Above each note is a red letter: c, h, b, a, as, g, f, e, es, d. Below each note is a number representing the finger used: 0, 2, 1, 1, 2, 0, 1, 1, 2, 1. Below the first five notes (c, h, b, a, as) are additional numbers representing the second finger: 0, 2, 1, 2, 3.

**Vorzeichen**  
am Anfang einer Notenzeile  
gelten bis zum Ende der Zeile.

Das erste  $\flat$  erniedrigt jedes h zu b,  
das zweite  $\flat$  erniedrigt jedes e zu es.

Im Lied „Wagen haben Räder“ wird also jedes  
h zu b und jedes e zu es. Beim „Alten Tanz“  
gibt es keine Vorzeichen; was bedeutet das?

### Wagen haben Räder

 52

B. Schumacher



Musical score for 'Wagen haben Räder' in 4/4 time, key of B-flat major. The melody is written on a treble clef staff. The lyrics are: Wa - gen ha - ben Rä - der, Schlit - ten ha - ben Ku - fen, wenn du mich nicht fin - den kannst, musst du nach mir ru - fen. Fingerings are indicated below the notes: 1, 0, 1/3, 2/3, 1.

### Alter Tanz

 53

B. Schumacher



Musical score for 'Alter Tanz' in common time, key of C major. The melody is written on a treble clef staff. The score is divided into two sections: 'laut' (loud) and 'leise' (soft). The first section consists of two measures, and the second section consists of four measures. Brackets indicate the dynamic markings for each section.

## Laut und leise

Spieler beim Alten Tanz die ersten zwei Takte laut, die nächsten beiden leise, dann wieder zwei laut und die letzten leise. Du kannst es auch umgekehrt probieren: Leise beginnen, dann laut usw. Auf welche Art gefällt es dir besser. Warum? Wechsle laut und leise auch bei anderen Stücken ab, z.B. bei „Wagen haben Räder“, beim „Frühlingslied“ und anderen. Die Musik wird dadurch lebendiger.